

Referendariat ab 01.02.'06 - wer noch?

Beitrag von „Hilti“ vom 27. März 2006 20:47

tja...ein guter Monat ist rum und es kommt einem doch schon so lange vor.

Mittlerweile läuft bei mir betreute Unterricht in 2 Klassen (parallel eine Unterrichtsreihe bis zu den Osterferien) und nach Ostern werde ich die Klassen nochmal wechseln, um andere Lerngruppen kennenzulernen und in meinem zweiten Fach eine eigene Unterrichtsreihe zu starten.

Der erste benotete Unterrichtsbesuch verlief ebenfalls stressfrei und konstruktiv. Es gab am Entwurf einige Feinheiten zu bemängeln, die aber nach unserem jetzigen Ausbildungsstand auch noch nicht in 100%ig perfekter Form hätten verlangt werden können. Dieser Umstand wurde bei der Bewertung berücksichtigt. Die Mängel wurden schriftlich festgehalten, so dass man diese nachhaltig beheben kann. Der Unterrichtsverlauf an sich sowie mein Lehrerverhalten bzw. meine Lehrkompetenz sei schon so weit fortgeschritten, dass es daran keinerlei Anlass zur Kritik gab und eben dieser Kampf um Feinheiten im Entwurf laut Hauptseminarleiterin notwendig wurde. Offenbar zahlen sich nun meine Aktivitäten neben dem Studium aus, in denen man schon relativ zwanglos das Lehren lernen konnte.

Auch das Schulkollegium erweist sich bisher als freundlich, interessiert und entgegenkommend. Unangenehm war die erste Teilnahme an einer Klassenkonferenz, da diese eben zu einer recht "intimen" Veranstaltung werden kann. Die Lehrerkonferenz erinnerte mich wiederum ein wenig daran, wie sehr sich auch Lehrer wie ihre Schüler benehmen können. Nächste Woche ist noch Elternsprechtag - auch eine neue Erfahrung.

kurzum: alles bisher im grünen Bereich und auf einem guten Weg 😊